

Integrierte Nachhaltigkeitsstrategie - Projekt Global Nachhaltige Kommune



Marcus Müller, Beauftragter für Klimaschutz und Nachhaltigkeit
Stadt Lüdenscheid, FD 67, Umweltschutz und Freiraum



GLOBAL
NACHHALTIGE
KOMMUNE NRW

Global Nachhaltige Kommune - Projektstruktur

- **Projektdurchführung**

Engagement Global mit ihrer Servicestelle
Kommunen in der Einen Welt (SKEW) in
Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft
Agenda 21 NRW e. V. (LAG 21)

- **Förderzeitraum**

April 2019 – März 2021



Quelle: LAG 21 NRW e. V.

Global nachhaltige Kommune - Auftaktveranstaltung (Juni 2019)



Quelle: LAG 21 NRW e. V.

Hintergrund: Agenda 2030 und die SDG`s

- verabschiedet im September 2015 auf einem Gipfel der UN-Mitgliedsstaaten
- Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf ökonomischer, sozialer und ökologischer Ebene
- Entwicklung des Zielsystems unter breiter Beteiligung der Zivilgesellschaft
- 17 Ziele der nachhaltigen Entwicklung
- 169 Unterziele
- Treiber sind die Kommunen



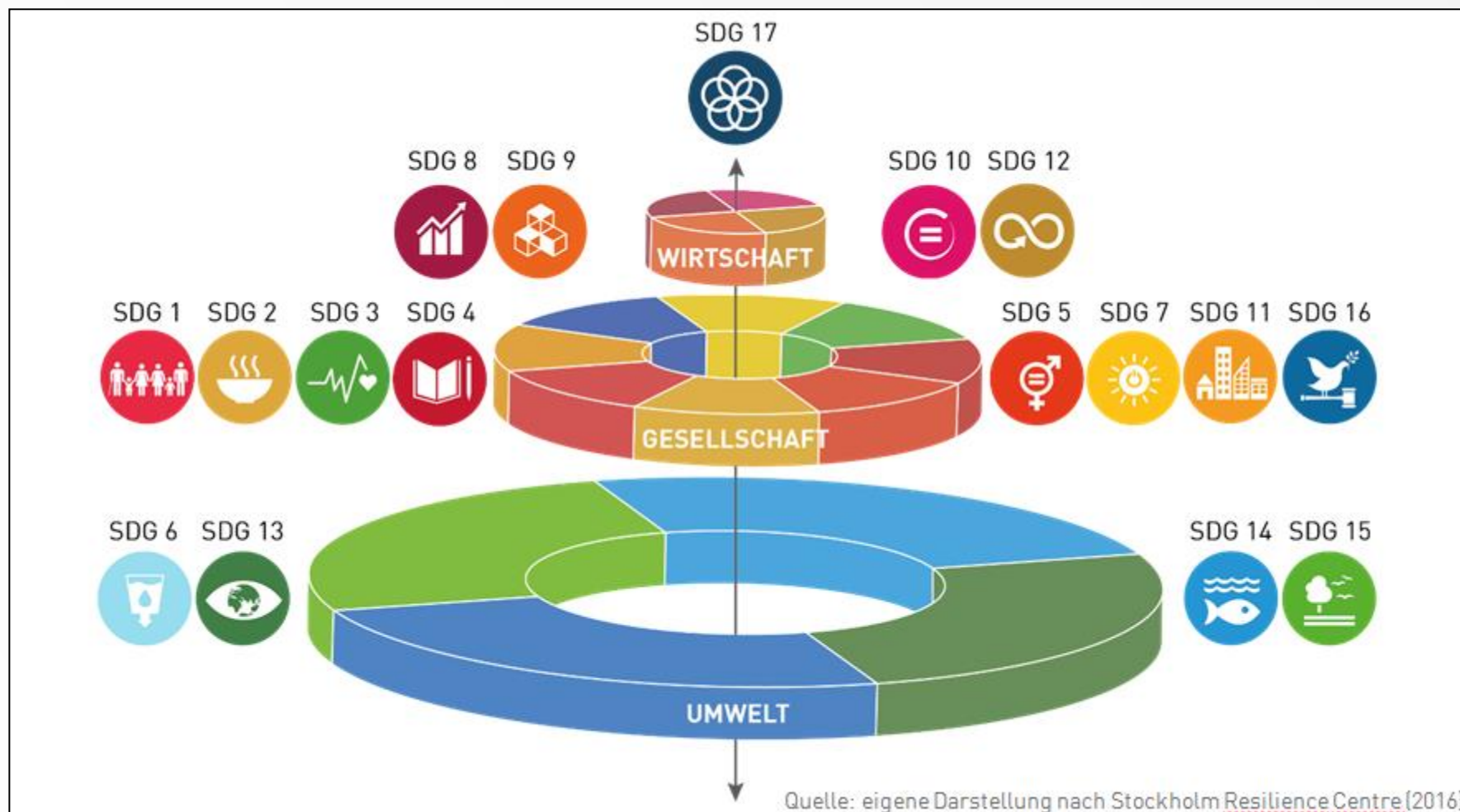
Quelle: LAG 21 NRW e. V.

17 Globale Nachhaltigkeitszeile

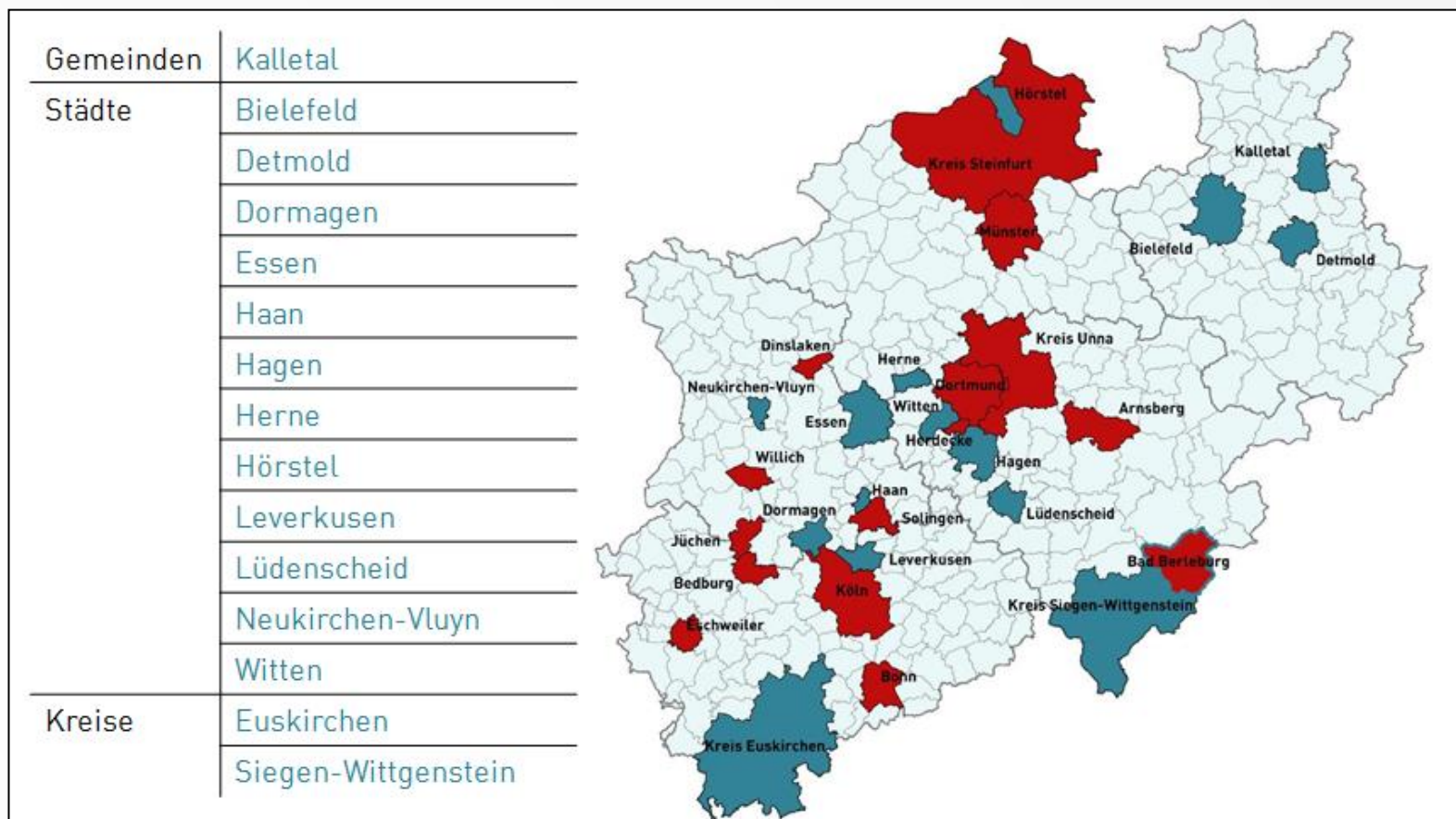


Quelle: LAG 21 NRW e. V.

Prinzip der starken Nachhaltigkeit

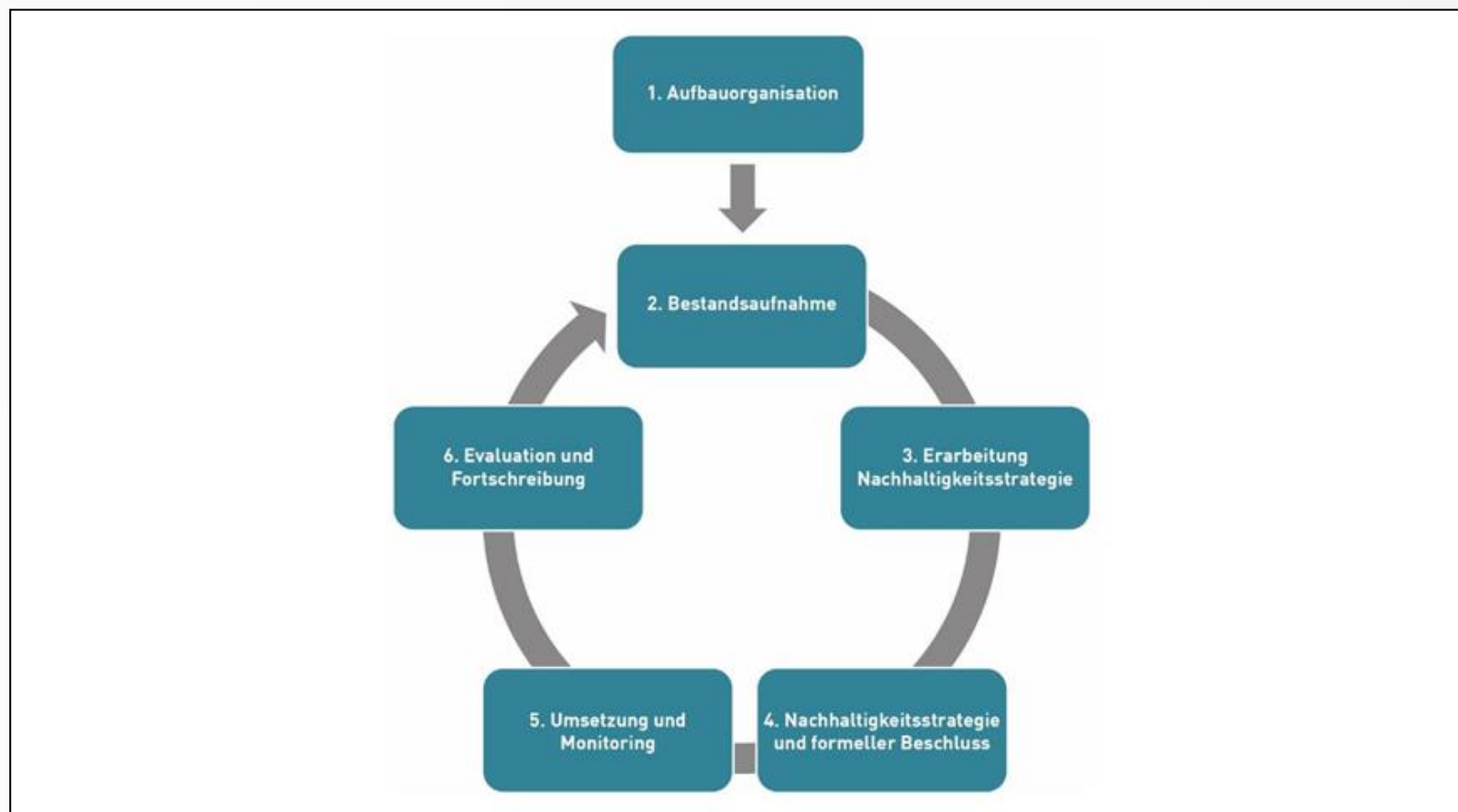


Global Nachhaltige Kommune - Modellkommunen



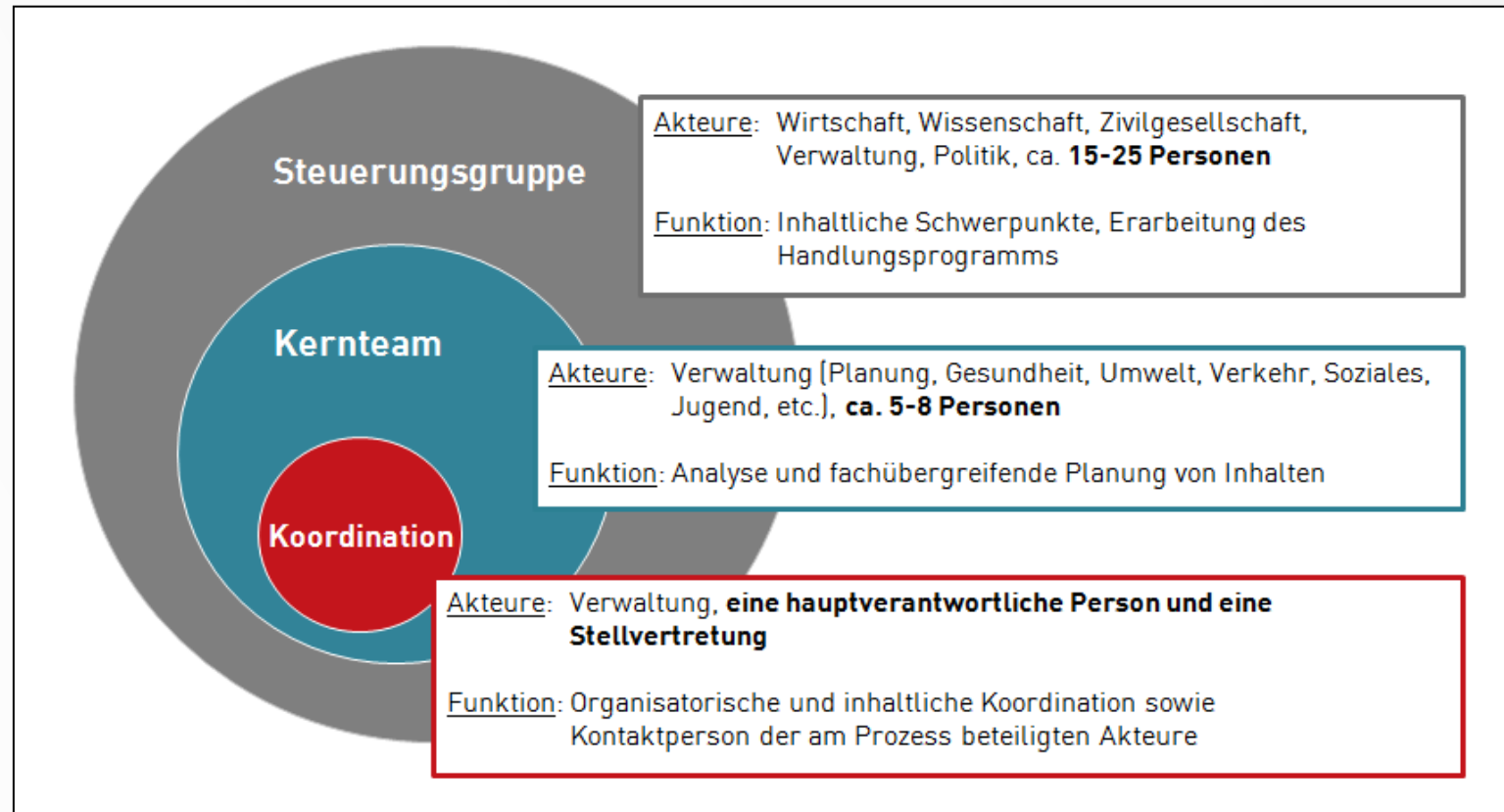
Quelle: LAG 21 NRW e. V.

Global Nachhaltige Kommune – Der Prozess



Quelle: LAG 21 NRW e. V.

GNK NRW – Die Struktur



Quelle: LAG 21 NRW e. V.

Global Nachhaltige Kommune – Der Ablauf (1. Jahr)



Quelle: LAG 21 NRW e. V.

Global Nachhaltige Kommune – Der Ablauf (2. Jahr)



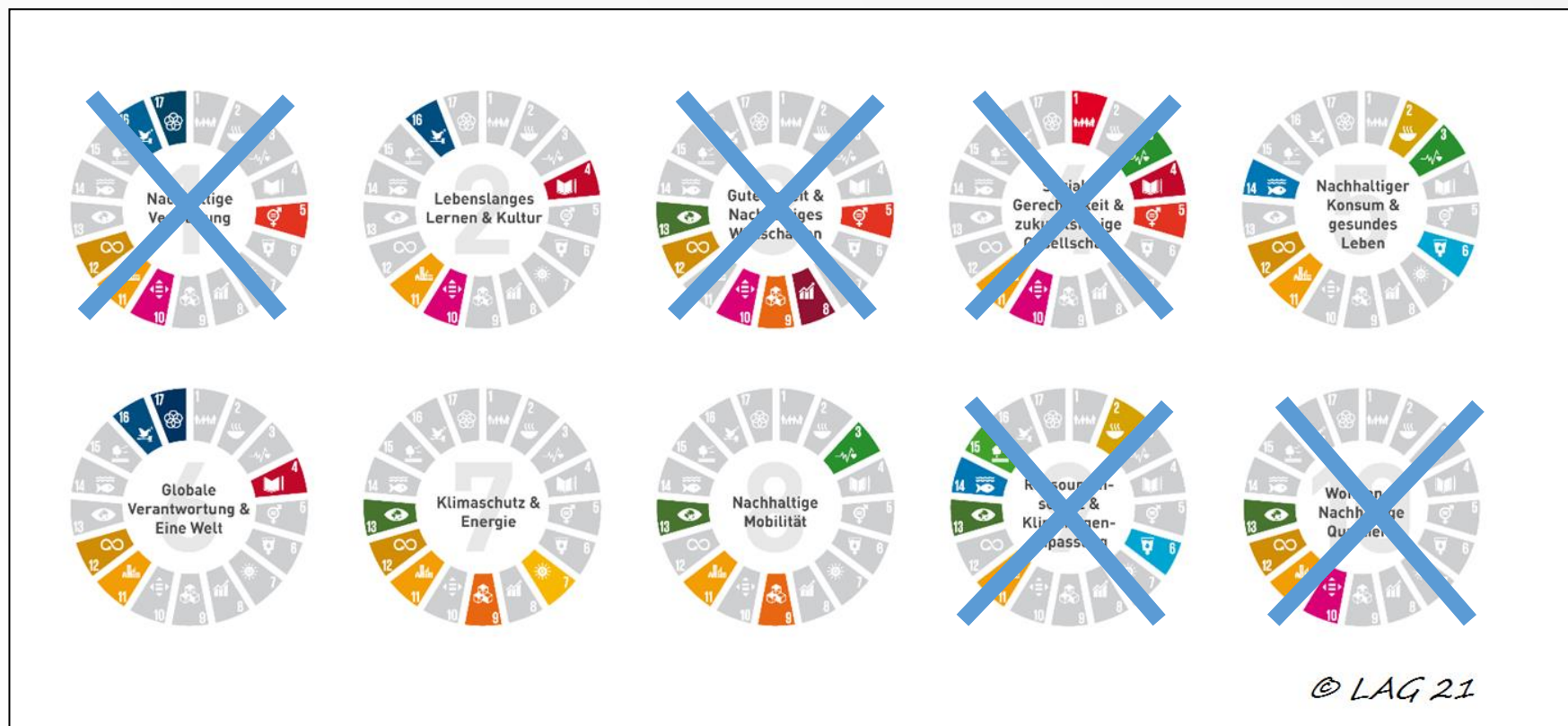
Quelle: LAG 21 NRW e. V.

Global Nachhaltige Kommune – Themenfelder



Quelle: LAG 21 NRW e. V.

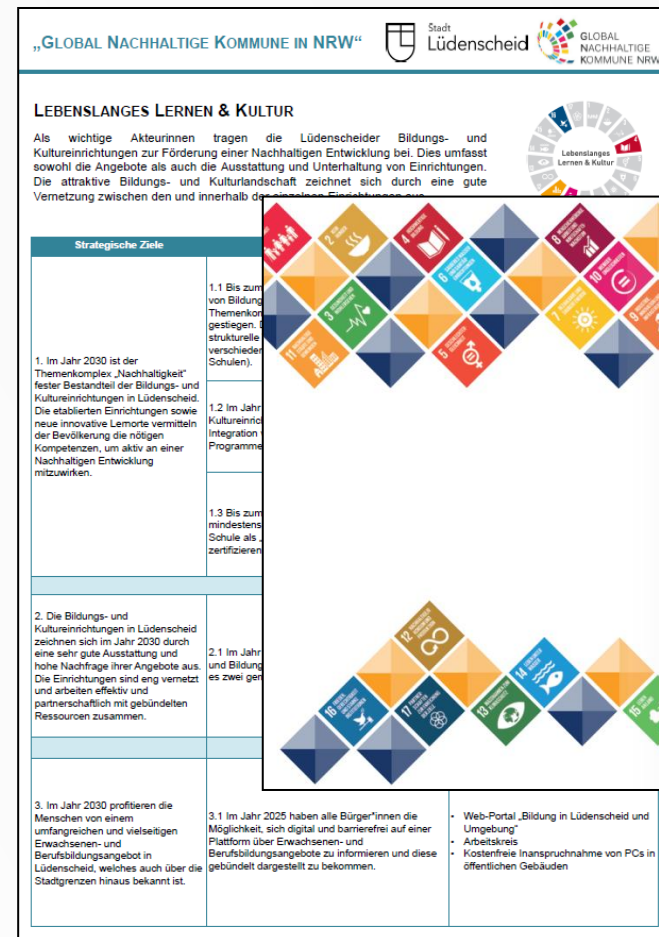
Global Nachhaltige Kommune – Themenfelder



Quelle: LAG 21 NRW e. V.

Global Nachhaltige Kommune – Ergebnisse

- Handlungsprogramm
- Netzplan Lüdenscheid
- Broschüre



Global Nachhaltige Kommune – Ergebnisse

58

Nachhaltigkeitsstrategie Stadt Lüdenscheid

Handlungsprogramm der Stadt Lüdenscheid

Nachhaltigkeitsstrategie Stadt Lüdenscheid

Globale Verantwortung & Eine Welt

Strategisches Ziel 3.3

Im Jahr 2030 ist die Bevölkerung in Lüdenscheid über die globalen Auswirkungen ihrer Konsumgüter informiert und trifft bewusste Kaufentscheidungen. Der Anteil an Fairtrade-Produkten ist deutlich gestiegen, die Wertschätzung für Waren hat zugenommen und das Abfallaufkommen ist reduziert.

Operatives Ziel 3.3.1

Bis zum Jahr 2030 ist die Stadt Lüdenscheid durchgehend als „Fairtrade-Town“ zertifiziert worden (erstmalig 2020). Die diesbezüglichen Kriterien werden deutlich über das für die Zertifizierung notwendige Maß erfüllt.

SDG-Unterziele

2.3 4.7 8.8 10.1 12.1 12.6 12.8

DNS

NHS NRW

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Status	Koordination (K)/Partner*innen	Pers. Ressourcen	Fin. Ressourcen	Finanzierung	Indikator
3.3.1.1	Arbeitskreis „Faire Auszeichnung“	Aufbau und Etablierung eines Arbeitskreises mit dem Ziel, eine dauerhafte Zertifizierung zu erlangen.	Fortlaufend	In Umsetzung	Verbraucherzentrale, Stadtverwaltung Lüdenscheid Agenda-Büro (K), Weltladen, Einzelhandel und weitere Akteure	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Tage des Arbeitskreises, Zertifizierung
3.3.1.2	Öffentlichkeitswirksame Veranstaltung	Jährliche Durchführung mindestens einer öffentlichkeitswirksamen Veranstaltung zum Projekt „Fairtrade Town“ mit dem Ziel der Sensibilisierung der Bürger*innen.	Fortlaufend	In Planung In Umsetzung	Verbraucherzentrale, Stadtverwaltung Lüdenscheid Agenda-Büro (K), Weltladen	Mittel	Niedrig	Mischfinanzierung	Anzahl Veranstaltungen

Operatives Ziel 3.3.2

Bis zum Jahr 2030 ist das Pro-Kopf-Abfallaufkommen in Lüdenscheid kontinuierlich gesunken.

SDG-Unterziele

11.4 12.5

DNS

NHS NRW

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Status	Koordination (K)/Partner*innen	Pers. Ressourcen	Fin. Ressourcen	Finanzierung	Indikator
3.3.2.1	Mehrweg-Systeme (Innenstadt und Veranstaltungen)	„2030 verfügt Lüdenscheid über ein zu 70% flächendeckendes, gut funktionierendes Mehrwegsystem für Kalt- und Heißgetränke, dem sich der Getränke ausgebende Einzelhandel sowie Veranstalter anschließen haben. Die Etablierung eines Mehrwegbeckers soll als Pilotprojekt in der Lüdenscheider Innenstadt fungieren. Darüber hinaus soll die Einführung weiterer Mehrwegverpackungssysteme für die Außenhausverpflegung geprüft werden.“	Kurzfristig (bis 2 Jahre)	In Planung	Stadtverwaltung Lüdenscheid, Verbraucherzentrale, Gastro-Verein (K), teilnehmende Gastronomie und Veranstalter, Kunststoffinstitut	Mittel	Niedrig	Mischfinanzierung	Einführung
3.3.2.2	Aufklärungsarbeit bzgl. Verschwendung und Verpackung	Im Rahmen der Aufklärungsarbeit werden z.B. folgende Aktionen genutzt und folgende Themen aufgegriffen: 1. Wiederverwertung: Plakataktion „Zu gut für die Tonne“ mit begleitenden Flyern, Auflistung Kleiderkammer, Repair-café, Foodsharing, Too good to go App, Büchersammlungen, Recyclinghof, etc. 2. Informationsmaterial für die Bevölkerung mit Fokus auf notwendige Verhaltensänderung erstellen. 3. Vorbereitung und Sensibilisierung für das Thema in Schulen und Kitas.	Kurzfristig (bis 2 Jahre)	In Planung In Umsetzung	Stadtverwaltung Lüdenscheid, STL, Verbraucherzentrale, Bildungseinrichtungen (K), engagierte Bürger*innen, teilnehmende Betriebe, Tafel	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Anzahl Aufklärungsangebote
3.3.2.3	Anpassung der Abfallgebührensatzung / Unterstützung von Kompostierung	1. Prüfung, ob konsequente Mülltrennung und -vermeidung sich zukünftig für den/ die Bürger*in positiv in der Gebührenordnung widerspiegeln kann. 2. (a.) Schaffung von Kompostierungsmöglichkeiten in Wohngebieten sowie (b.) Bewerten der Eigenkompostierung auf dem eigenen privaten Grundstück.	Fortlaufend	Idee	1. STL (K), 2. Stadtverwaltung Lüdenscheid (K)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Anpassung (1.) / Anzahl Kompostierungsmöglichkeiten (2.)
3.3.2.4	Trinkwasserbrunnen	Installation von 20 öffentlich zugänglichen Trinkwasserbrunnen und/oder öffentlichen Trinkwasserhähnen.	Mittelfristig (bis 5 Jahre)	Idee	Stadtverwaltung Lüdenscheid (K), STL	Mittel	Mittel	Mischfinanzierung	Anzahl Trinkwasserspender



Global Nachhaltige Kommune – Steuerungsgruppensitzungen



Quelle: LAG 21 NRW e. V.

Global Nachhaltige Kommune - Netzwerktagungen



Quelle: LAG 21 NRW e. V.

Global Nachhaltige Kommune – Was kommt jetzt?



- Vorlage in den Ausschüssen
- Ratsbeschluss Handlungsprogramm
- Umsetzung Maßnahmen
- Monitoring/Evaluierung
- Aktualisierung und Fortschreibung
- Nachhaltigkeitscheck
- Nachhaltigkeitsrat
- Nachhaltigkeitsteam Verwaltung
- Dachmarke und Microsite
- Teilnahme Nachhaltigkeitspreis
- Bürgerpartizipation fortsetzen
- Verknüpfung vorhandener Konzepte